
 M 1:500

Die Gemeinde Wackersberg erlässt aufgrund der §§ 1,2 Abs.1,9 und 10 BauGB, des Art. 91 Abs. 3 bayBO, des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern und der Baunutzungsverordnung (BauNVO) diesen Bebauungsplan als
 Satzung.

A. Festsetzungen
 ■■■■■ Geltungsbereich dieser Bebauungsplan-Änderung

1. Art der baulichen Nutzung
 - 1.1 WA Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO
 - 1.2 MI Mischgebiet nach § 6 BauNVO
 - 1.3 —●—●—●— Grenzlinie unterschiedlicher Gebiete nach BauNVO

2. Baugrenzen / Maß der baulichen Nutzung
 - 2.1 - - - - - Baugrenze
 - 2.2 ← → zwingende Firstrichtung
 - 2.3 GRZ 0,25 Grundflächenzahl maximal z.B. 0,25
 - 2.4 GR 120 Max. zulässige Grundfläche pro Bauraum
 - 2.5 II max. 2 Vollgeschosse zulässig
 - 2.6 Die Wandhöhe beträgt max. 6,70m, gemessen von der natürlichen oder vom Landratsamt festgelegten Geländeoberfläche bis zur Schnittkante von Außenkante Mauerwerk und Außenfläche Dachhaut

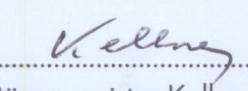

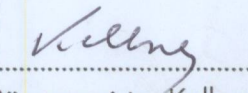
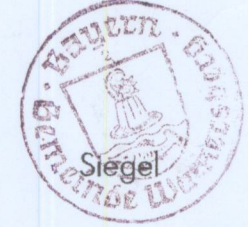
3. Sonstige Planzeichen
 - 3.1 Ga Flächen für Garagen
 - 3.2 $\overline{\text{---}6,00\text{---}}$ Maßzahl in m
 - 3.3 ——— Strassenbegrenzungslinie

- 3.4 Öffentliche Straßenverkehrsfläche
- 3.5 zu pflanzende Bäume, heimische Arten

- B Hinweise**
1. 1477/14 Flurnummer
 2. GE Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO
 3. zusätzlicher Geltungsbereich des ursprünglichen Bebauungsplans
 4. 18 Hausnummern (alle Längentalstrasse)
 5. bestehendes Hauptgebäude
 6. bestehendes Nebengebäude
 7. —○— bestehende Grundstücksgrenze

Im übrigen bleibt es beim rechtskräftigen Bebauungsplan in der Fassung seiner 2. Änderung vom 2. Juni 1998.

C. Verfahrenshinweise

1. Aufstellungsbeschluss
 Der Gemeinderat Wackersberg hat in der Sitzung vom 1. Oktober 2002 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen.
2. Trägerbeteiligung
 Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan-Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 5. Dezember 2002 hat in der Zeit vom 16. Dezember 2002 bis 24. Januar 2003 stattgefunden.
3. Öffentliche Auslegung
 Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan-Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 28. Januar 2003 hat in der Zeit vom 18. Februar 2003 bis 19. März 2003 stattgefunden.
4. Satzungsbeschluss
 Die Gemeinde Wackersberg hat diese Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 28. Januar 2003 mit Beschluss des Gemeinderats vom 01.04.2003 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
5. Ausgefertigt
 Wackersberg, den 07.04.2003

 1. Bürgermeister Kellner
 
6. Bekanntmachung
 Die ortsübliche Bekanntmachung über den Beschluss der Bebauungsplan-Änderung nach § 10 Abs. 3 BauGB erfolgte am 07.04.2003 ortsüblich durch Anschlag an den Gemeindefeln.
7. Inkrafttreten
 Die Bebauungsplan-Änderung ist damit in Kraft getreten. Der Bebauungsplan mit Begründung liegt in der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.
 Wackersberg, den 07.04.2003

 1. Bürgermeister Kellner
 

Gemeinde Wackersberg

Bachstr. 8, 83646 Wackersberg



Bebauungsplan "Arzbach, Längentalstr." 3. Änderung

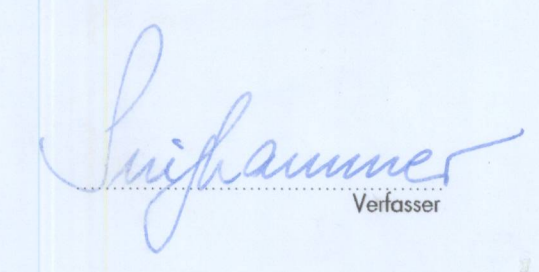
Fassung vom 28. Januar 2003

JOSEF SINGHAMMER

ARCHITEKT DIPLOM - INGENIEUR
 LÄNGENTALSTRASSE 18 83646 ARZBACH
 TELEFON 08042 - 4800 FAX 08042 - 9423
 E-MAIL BUERO@JOSEF-SINGHAMMER.DE
 INTERNET WWW.JOSEF-SINGHAMMER.DE



Stempel


 Verfasser